cyber-Wear															
Thema	Messung/Kennzahl	Bezugnehmende Dokumentation	Vorgabe für 2013	Ist Zustand 2013	Ziel / Soll Zustand 2014	Ist Zustand 2014	Ziel / Soll Zustand 2015	Ist Zustand 2015	Ziel / Soll Zustand 2016	Ist Zustand 2016	Ziel / Soll Zustand 2017	Ist Zustand 2017	Ziel / Soll Zustand 2018	Wie umsetzen? / Maßnahme	Bemerkung
Menschenrechte															
Verpflichtung der Mitarbeiter zur Einhaltung von Menschenrechten	Prozentsatz an Mitarbeitern die sich schriftlich zur Einhaltung der Menschenrechten verpflichtet haben	Dokument mit den 10 Prinzipien in der Personalakte	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	100% der Mitarbeiter haben Unterschrift geleistet	100% müssen Unterschrift geleistet haben	100% der Mitarbeiter haben Unterschrift geleistet	100% müssen Unterschrift geleistet haben	100% der Mitarbeiter haben Unterschrift geleistet	100% müssen Unterschrift geleistet haben	100% der Mitarbeiter haben Unterschrift geleistet	100% müssen Unterschrift geleistet haben	100% der Mitarbeiter haben Unterschrift geleistet	100% müssen Unterschrift geleistet haben	Einforderung einer Unterschrift des entsprechenden Dokuments bei neuen Mitarbeitern/ Regelmäßige Kontrolle der Personalakten	Jeder neue Mitarbeiter bekommt dieses Dokument gleich zu Beginn.
Finanzielle und materielle Unterstützung sozialer Projekte	Anzahl an unterstützen Projekten	Intranet - News Dokumentation	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	Unterstützung von sozialen 5 Projekten	Engagement in den 5 Projekten fortsetzen und ausbauen	Unterstützung von sozialen 5 Projekten	Engagement in den 5 Projekten fortsetzen und ausbauen	Unterstützung von sozialen 5 Projekten	Engagement in den 5 Projekten fortsetzen und ausbauen, verstärkte Unterstützung hinsichtlich der Flüchtlingskrise	Unterstützung von sozialen 5 Projekten davon 2 im Bereich der Flüchtlingsintegration	Engagement in den 5 Projekten fortsetzen und ausbauen, verstärkte Unterstützung hinsichtlich der Flüchtlingskrise	Unterstützung von sozialen 5 Projekten davon 2 im Bereich der Flüchtlingsintegration	Engagement in den 5 Projekten fortsetzen und ausbauen, verstärkte Unterstützung hinsichtlich der Flüchtlingskrise	Jährliche finanzielle Spenden an die Projekte. Bei Sachspenden wird unter den Mitarbeitern gesammelt z.B. Kleiderspenden	Integrationsprojekt Flüchtling als Praktikant
Datenschutz	Anzahl an Kundenbeschwerden/ Vorfällen pro Jahr	Dokument bei Geschäftsleitung	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	0 gemeldete Vorfälle für 2013	0 Vorfälle für 2014	0 gemeldete Vorfälle für 2014	0 Vorfälle für 2015	Verschärfung der Richtlinien durch externen Datenschutzbeauftragten	0 Vorfälle für 2016	0 gemeldete Vorfälle für 2016	0 Vorfälle für 2016	1 gemeldete Vorfälle für 2017	0 Vorfälle für 2018	Datenschutzgarantie in Kundenverträgen beilegen/ Mitarbeiter für Datenschutz sensibilisieren	
Arbeitsrechte															
Mitarbeiterbindung	Prozentsatz an MA die bereits länger als 1 Jahre im Unternehmen sind abzüglich neu geschaffener Stellen	Eintrittsdatum Mitarbeiter	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	87% arbeiten 1 Jahre oder länger im Unternehmen	90% arbeiten 1 Jahre oder länger im Unternehmen	89% arbeiten 1 Jahre oder länger im Unternehmen	90% arbeiten 1 Jahre oder länger im Unternehmen	77% arbeiten 1 Jahr oder länger im Unternehmen	90% arbeiten 1 Jahre oder länger im Unternehmen	81% arbeiten 1 Jahr oder länger im Unternehmen	90% arbeiten 1 Jahre oder länger im Unternehmen	75% arbeiten 1 Jahr oder länger im Unternehmen	90% arbeiten 1 Jahre oder länger im Unternehmen	Angenehmes Arbeitsklima schaffen/ Aufstiegsmöglichkeiten in Aussicht stellen/ Verantwortung an Mitarbeiter übertragen	
Schaffung von Arbeitsplätzen	Geschaffene Stellen in einem Jahr	Eintrittsdatum Mitarbeiter	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	2 neue Stellen in 2013	3 neue Stellen in 2014/ So viele neue Stellen wie Unternehmensentwicklung zulässt	0 neue Stellen in 2014	3 neue Stellen in 2015/ So viele neue Stellen wie Unternehmensentwicklung zulässt	3 neue Stellen in 2015 im Backoffice, 3,5 neue Stellen im Lager	2 neue Stellen in 2016/ So viele neue Stellen wie Unternehmensentwicklung zulässt	9 neue Stellen in 2016, davon 1 im Backoffice, 4 Stellen im Lager, 2 Account Manager, 1 Consultant, 1 Controller	2 neue Stellen in 2017/ So viele neue Stellen wie Unternehmensentwicklung zulässt	10 neue Stellen in 2017, davon 1 KeyAccount, 2 Azubis, 1 Designer, 1 Eventmanager, 2 Lagermitarbeiter, 1 Supply Chain Manger, 2 Social Media Manager	4 neue Stellen in 2018/ So viele neue Stellen wie Unternehmensentwicklung zulässt	Neue Kunden gewinnen/ Auf weitere Märkte expandieren und somit Bedarf für weitere Arbeitskräfte schaffen	
Mitarbeitergespräche	Prozentsatz an zufriedenen Mitarbeitern	Matrix	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	92% der Mitarbeiter sind zufrieden	95% der Mitarbeiter sind zufrieden	93% der Mitarbeiter sind zufrieden	95% der Mitarbeiter sind zufrieden	94% der Mitarbeiter sind zufrieden	95% der Mitarbeiter sind zufrieden	94% der Mitarbeiter sind zufrieden	95% der Mitarbeiter sind zufrieden	95% der Mitarbeiter sind zufrieden	95% der Mitarbeiter sind zufrieden	Jährliches Mitarbeitergespräch mit entsprechender Umsetzung der besprochenen Inhalte z.B. gewünschte Weiterbildungsmaßnahmen einleiten	
Weiterbildung der Mitarbeiter	Schulungsplanerfüllung	Matrix, Schulungsplan	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	80% der Schulungen konnten erfüllt werden und auch nachgehalten werden	90% der Anfragen sollen erfüllt werden	85% der Schulungen konnten erfüllt werden und auch nachgehalten werden	90% der Anfragen sollen erfüllt werden	92% des Schulungsplans konnten erfüllt werden, 66% konnten nachgehalten werden	92% der Anfragen sollen erfüllt werden und auch nachgehalten werden	100% des Schulungsplans konnten erfüllt werden, 80% konnten nachgehalten werden	92% der Anfragen sollen erfüllt werden und auch nachgehalten werden	90% des Schulungsplans konnten erfüllt werden, 80% konnten nachgehalten werden	92% der Anfragen sollen erfüllt werden und auch nachgehalten werden	Zusammenarbeit mit externen Bildungsanbietern/ Interne Schulungen anbieten/ flexible Arbeitsstrukturen	
Grundschulungen für neue Mitarbeiter	Prozentsatz neuer Mitarbeiter die Grundsatzschulungen erhalten haben	Einarbeitungsplan neue Mitarbeiter	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	90% der neuen Mitarbeiter wurden geschult	95% der neuen Mitarbeiter sollen Grundschulung erhalten	90% der neuen Mitarbeiter wurden geschult	95% der neuen Mitarbeiter sollen Grundschulung erhalten	95% der neuen Mitarbeiter wurden geschult	95% der neuen Mitarbeiter sollen Grundschulung erhalten	100% der neuen Mitarbeiter wurden geschult	95% der neuen Mitarbeiter sollen Grundschulung erhalten	100% der neuen Mitarbeiter wurden geschult	95% der neuen Mitarbeiter sollen Grundschulung erhalten	Schulungstermine in das 1. Arbeitsjahr der neuen Mitarbeiter einbauen	
Überdurchschnittliche Leistung, Mehrarbeit	Anzahl an gezahlten Bonussen oder zusätzlichen Urlaubstagen als Ausgleich für Mehrarbeit in einem Jahr	Matrix, Lohnliste, Urlaubsliste	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	An 4 Mitarbeiter wurden Bonusse ausbezahlt, insgesamt wurden 39 zusätzliche Urlaubstage bzw. Ausgleichstage gewährt (bei 11 MA)	Alle Mitarbeiter die erhebliche Mehrarbeit leisten sollen einen Bonus erhalten, Mehrarbeit/Zusatzarbeit wird auch durch Urlaubstage aufgefangen	An 12 Mitarbeiter wurden Bonusse ausbezahlt, insgesamt wurden 23 zusätzliche Urlaubstage bzw. Ausgleichstage gewährt (bei 8 MA)	Alle Mitarbeiter die erhebliche Mehrarbeit leisten sollen einen Bonus erhalten, Mehrarbeit/Zusatzarbeit wird auch durch Urlaubstage aufgefangen	An einen Mitarbeiter wurde ein Bonus gezahlt, bei 5 Lagermitarbeitern wurden Überstunden mit Urlaubstagen verrechnet (13,5 Tage) und Mehrarbeit im Backoffice auch durch Urlaubstage (3 MA mit 7,5 Tagen)	Alle Mitarbeiter die erhebliche Mehrarbeit leisten sollen einen Bonus erhalten, Mehrarbeit/Zusatzarbeit wird auch durch Urlaubstage aufgefangen	An zwölf Mitarbeiter wurde ein Bonus gezahlt, bei 10 Lagermitarbeitern wurden Überstunden mit Urlaubstagen verrechnet (20,5 Tage) und Mehrarbeit im Backoffice auch durch Urlaubstage (11 MA mit 28,5 Tagen) und 1 MA im Design mit 10 Stunden KrankheitsVT	Alle Mitarbeiter die erhebliche Mehrarbeit leisten sollen einen Bonus erhalten, Mehrarbeit/Zusatzarbeit wird auch durch Urlaubstage aufgefangen	Es wurden bei 17 Mitarbeiter ein Bonus gezahlt, es wurden 50 Tankgutscheine a 44 € ausgegeben. Bei allen Lagermitarbeitern wurden Überstunden mit Gleittagen verrechnet (44 Tage).Die Mehrarbeit in den anderen Abteilungen wurden über einen Ausgleich der Überstunden mit 35,5 Urlaubstagen verrechnet.	Alle Mitarbeiter die erhebliche Mehleistung zeigen sollen einen Bonus erhalten, Mehrarbeit/Zusatzarbeit wird durch Gleitzeit ausgeglichen	Individuelle Beurteilung von Fall zu Fall	Lager: Weihnachtsgeschäft / Backoffice: Messeausgleichstage
Arbeitsunfälle	Anzahl an Arbeitsunfälle pro Jahr	Aufnahmebuch Verbandskasten, Dokumentation Unfälle bei der Sicherheitsbeauftragten	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	0 Arbeitsunfälle	0 Arbeitsunfälle	0 Arbeitsunfälle	0 Arbeitsunfälle	0 Arbeitsunfälle	0 Arbeitsunfälle	1 Arbeitsunfälle	0 Arbeitsunfälle	1 Arbeitsunfälle	0 Arbeitsunfälle	Instruktionen zur Arbeitssicherheit für Mitarbeiter/ Vergangene Vorfälle analysieren und evtl. Änderungen am Arbeitsplatz vornehmen	23.06.2016 - Brillenbruch im Lager
Langzeitkranke	Prozentsatz an Mitarbeitern die länger als 10 Tage am Stück im Jahr krank waren	Krankheitsliste	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	1,1% der MA waren mehr als 10 Tage krank	Nicht mehr als 2% der Mitarbeiter sollten mehr als 10 Tage krank sein	1,14% der MA waren mehr als 10 Tage krank	Nicht mehr als 2% der Mitarbeiter sollten mehr als 10 Tage krank sein	2,19 % der MA waren mehr als 10 Tage krank	Nicht mehr als 2% der Mitarbeiter sollten mehr als 10 Tage krank sein	27 % der MA waren mehr als 10 Tage krank	Nicht mehr als 25% der Mitarbeiter sollten mehr als 10 Tage krank sein	8 % der MA waren mehr als 10 Tage krank	Nicht mehr als 10% der Mitarbeiter sollten mehr als 10 Tage krank sein	Arbeitsatmosphäre beibehalten in der Mitarbeiter geme zur Arbeit kommen/Krankmeldungen analysieren	
Kurzzeitkranke	Prozentsatz an Mitarbeiter, die zwischen 5 und 10 Tage am Stück im Jahr krank waren	Krankheitsliste	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	2,45% der MA waren mehr als 5 Tage krank	Nicht mehr als 2% der Mitarbeiter sollten mehr als 5 Tage krank sein	1,49% der MA waren mehr als 5 Tage krank	Nicht mehr als 2% der Mitarbeiter sollten mehr als 5 Tage krank sein	2,25 % der MA waren mehr als 5 Tage krank	Nicht mehr als 2% der Mitarbeiter sollten mehr als 5 Tage krank sein	40 % der MA waren mehr als 5 Tage krank	Nicht mehr als 40% der Mitarbeiter sollten mehr als 5 Tage krank sein	31 % der MA waren mehr als 5 Tage krank	Nicht mehr als 30% der Mitarbeiter sollten mehr als 5 Tage krank sein	Arbeitsatmosphäre beibehalten in der Mitarbeiter geme zur Arbeit kommen/Krankmeldungen analysieren	
Diskriminierung/ Mobbing	Anzahl an Vorfällen	Dokument bei Vertrauensperson	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	0 Vorfälle für 2014	0 Vorfälle für 2015	0 Vorfälle für 2014	0 Vorfälle für 2015	1 Vorfall	0 Vorfälle für 2016	2 Vorfälle	0 Vorfälle für 2016	0 Vorfälle	0 Vorfälle für 2018	Es ist eine Vertrauensperson im Unternehmen benannt, an die sich Mitarbeiter in derartigen Fällen wenden können	Neuwahl erfolgte im Feb. 2017
Korruptionsbekämpfung															
Unterschrift der Compliance durch Mitarbeiter	Anzahl an Verstößen gegen die cyber-Wear Compliance	FB 6.2.0 Code of Conduct	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	0 Verstöße	0 Verstöße	0 Verstöße	0 Verstöße	0 Verstöße	0 Verstöße	0 Verstöße	0 Verstöße	0 Verstöße	0 Verstöße	1x jährlich Mitarbeiter per Email an Compliance erinnern/ Korruption mit Entlassung ahnden	
Bestechungsversuche von Seiten der Stakeholder	Bestechungsversuche pro Jahr	FB 6.2.0 Code of Conduct	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	0 Verstöße	0 Verstöße	0 Verstöße	0 Verstöße	0 Verstöße	0 Verstöße	0 Verstöße	0 Verstöße	0 Verstöße	0 Verstöße	Stakeholderdialog/Keine Zusammenarbeit mit Stakeholdern die versuchen das Unternehmen zu bestechen	
Umweltschutz															
Information der Mitarbeiter über Umweltschutzmaßnahmen	Prozentsatz an Mitarbeiter, die Umweltschutzrichtlinien erhalten haben	Versandte Email durch Umweltschutzbeauftragte/ Intranet	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	100% der Mitarbeiter wurden über Richtlinien informiert	Alle Mitarbeiter sollen über Umweltschutzrichtlinien informiert werden	100% der Mitarbeiter wurden über Richtlinien informiert	Alle Mitarbeiter sollen über Umweltschutzrichtlinien informiert werden	100% der Mitarbeiter wurden über Richtlinien informiert	Alle Mitarbeiter sollen über Umweltschutzrichtlinien informiert werden	100% der Mitarbeiter wurden über Richtlinien informiert	Alle Mitarbeiter sollen über Umweltschutzrichtlinien informiert werden	100% der Mitarbeiter wurden über Richtlinien informiert	Alle Mitarbeiter sollen über Umweltschutzrichtlinien informiert werden	Jährlich 1x per Email an alle Mitarbeiter versenden, Intranet, Unterschrift durch neue MA	
CO2-Reduzierung	Prozentsatz an Paketen, die mit CO2-neutralen Programmen versendet wurden	Versandstatistik	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	8,5% der Pakete wurden CO2-neutral versendet	12% der Pakete sollen CO2-neutral versendet werden	7,5% der Pakete wurden CO2-neu	10% der Pakete sollen CO2-neutra	9,6% der Pakete wurden CO2-neu	10% der Pakete sollen CO2-neutra	11,4% der Pakete wurden CO2-ne	14% der Pakete sollen CO2-neutra	15,2% der Pakete wurden CO2-ne	14% der Pakete sollen CO2-neutra	Kunden für DHL Go Green gewinnen	
Altkartonagen	Prozentsatz an Kundenlieferungen für die Altkartonagen verwendet werden	Schätzwert Lager	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	Bei 50% der Lieferungen wurden Altkartonagen verwendet	Für mindestens die Hälfte der Lieferungen sollen Altkartonagen verwendet werden	Bei 57% der Lieferungen wurden Altkartonagen verwendet	Für mindestens 60% der Lieferungen sollen Altkartonagen verwendet werden	Bei 54% der Lieferungen wurden Altkartonagen verwendet	Für mindestens 60% der Lieferungen sollen Altkartonagen verwendet werden	Bei 58% der Lieferungen wurden Altkartonagen verwendet	Für mindestens 60% der Lieferungen sollen Altkartonagen verwendet werden	Bei 55% der Lieferungen wurden Altkartonagen verwendet	Für mindestens 55% der Lieferungen sollen Altkartonagen verwendet werden	Kunden von der Wiederverwendung von Kartonagen überzeugen/ Sorgfältiges entpacken, sodass Kartonagen wieder verwendet werden können	2 Neukunden bestehen auf neue weiße Verpackungen bei jeder Lieferung.
Vermeidung von Abfallsonderabholungen	Anzahl an Sonderabholungen pro Jahr	Lieferschein Recyclingunternehmen	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	4 Sonderabholungen im Jahr 2013	Weniger als 4 Sonderabholungen 2014	7 Sonderabholungen im Jahr 2014 durch das Auflösen des Papier Archieves	Weniger als 2 Sonderabholungen 2015	1 Sonderabholung in 2015	Weniger als 2 Sonderabholungen 2016	2 Sonderabholung in 2016	Weniger als 2 Sonderabholungen 2017	3 Sonderabholung in 2017	Weniger als 2 Sonderabholungen 2018	Wiederverwendung von Altkartonagen/ Sparsam mit Papier etc. umgehen	
Reduzierung des recyclebaren Abfalls	ml Müll pro € Umsatz	Lieferschein Recyclingunternehmen/ Umsatz	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	27 ml Müll pro 1€ Umsatz	25 ml Müll pro 1€ Umsatz	23 ml Müll pro 1€ Umsatz dank eines Skaleneffektes	23 ml Müll pro 1€ Umsatz	23 ml Müll pro 1€ Umsatz	22 ml Müll pro 1€ Umsatz	22 ml Müll pro 1€ Umsatz	22 ml Müll pro 1€ Umsatz	19 ml Müll pro 1€ Umsatz	22 ml Müll pro 1€ Umsatz	Sparsam mit Papier, Plastik etc. umgehen	
Reduzierung des Restmülls	ml Müll pro € Umsatz	Lieferschein Recyclingunternehmen/ Umsatz	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	0,22 ml Müll pro 1€ Umsatz	0,20 ml Müll pro 1€ Umsatz	0,19 ml Müll pro 1€ Umsatz danke eines Skaleneffektes	0,19 ml Müll pro 1€ Umsatz	0,18 ml Müll pro 1€ Umsatz	0,18 ml Müll pro 1€ Umsatz	0,18 ml Müll pro 1€ Umsatz	0,18 ml Müll pro 1€ Umsatz	0,17 ml Müll pro 1€ Umsatz	0,18 ml Müll pro 1€ Umsatz	So viel wie möglich recyclebare Materialien verwenden	
Ökostrom	Stromzusammensetzung des Stromanbieters	Tarifübersicht Stadtwerke Heidelberg	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	46% Ökostrom für 2013	100% Ökostrom für 2014	100% Ökostrom in 2014	100% Ökostrom für 2015	100% Ökostrom für 2015	100% Ökostrom für 2016	100% Ökostrom für 2016	100% Ökostrom für 2017	100% Ökostrom für 2017	100% Ökostrom für 2018	Umstellung auf Stadtwerke Heidelberg OK-Power	
Schulung der Mitarbeiter zur Raumklimakontrolle	Prozent Mitarbeiter geschult	Versandte Email durch Umweltschutzbeauftragte/ Intranet	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	100% der Mitarbeiter geschult	Alle Mitarbeiter sollen geschult sein	100% der Mitarbeiter geschult	Alle Mitarbeiter sollen geschult sein	100% der Mitarbeiter geschult	Alle Mitarbeiter sollen geschult sein	100% der Mitarbeiter geschult	Alle Mitarbeiter sollen geschult sein	100% der Mitarbeiter geschult	Alle Mitarbeiter sollen geschult sein	1x jährlich die Regelungen per Email versenden/Rundgang mit neuen Mitarbeitern	
Fuhrpark	Anzahl an Firmenwägen mit grüner Umweltplakete	KFZ-Typenklasse	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	8 von 8 Fahrzeugen mit grüner Umweltplakete	Alle Fahrzeuge müssen Abgasnormen erfüllen	7 von 7 Fahrzeugen mit grüner Umweltplakete	Alle Fahrzeuge müssen Abgasnormen erfüllen	9 von 9 Fahrzeugen mit grüner Umweltplakete	Alle Fahrzeuge müssen Abgasnormen erfüllen	11 von 11 Fahrzeugen mit grüner Umweltplakete	Alle Fahrzeuge müssen Abgasnormen erfüllen	14 von 14 Fahrzeugen mit grüner Umweltplakete	Alle Fahrzeuge müssen Abgasnormen erfüllen	Fahrzeuge die Abgasnormen nicht einhalten aus dem Fuhrpark nehmen/ Neuanschaffungen müssen verbrauchs- und abgasarm sein	
Wasserverbrauch	m³-Verbrauch pro Mitarbeiter in einem Jahr	FB 8.2.4 Kennzahlenüberwachung	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	3,35 m³ pro Mitarbeiter für 2013	3,2 m³ pro Mitarbeiter für 2014	3,89 m³ pro Mitarbeiter für 2014	Wert in 2015 reduzieren	3,79 m³ pro Mitarbeiter für 2015	Wert in 2016 reduzieren	3,58 m³ pro Mitarbeiter für 2016	Wert in 2017 reduzieren	angefordert, folgt	Wert in 2018 reduzieren	Mitarbeiter für Wasserverbrauch sensibilisieren/ Thematik immer wieder ins Gedächtnis der Mitarbeiter rufen/ Offenheit für neue verbrauchsreduzierende Technologien	
Heizgasverbrauch	Kilowattstunden pro Mitarbeiter in einem Jahr	FB 8.2.4 Kennzahlenüberwachung	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	(Verbrauch pro Mitarbeiter 2012: 2947 Kwh)	Wert in 2014 weiter reduzieren	(Verbrauch pro Mitarbeiter 05/2013-04/2014: 2542 Kwh)	Wert in 2015 weiter reduzieren	2675 kwH pro Mitarbeiter in 2015	Wert in 2016 weiter reduzieren	1578 kwH pro Mitarbeiter für 2016	Wert in 2017 weiter reduzieren	kommt im Juni	Wert in 2018 weiter reduzieren	Mail zur Raumklimakontrolle 1x jährlich versenden/ Mitarbeiter sensibilisieren/ Offenheit für neue verbrauchsreduzierende Technologien	
Stromverbrauch	Kilowattstunden pro Mitarbeiter in einem Jahr	FB 8.2.4 Kennzahlenüberwachung	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	1032 Kwh pro Mitarbeiter in 2013	980 Kwh pro Mitarbeiter in 2014	1026 Kwh pro Mitarbeiter in 2014	1000 Kwh pro Mitarbeiter in 2015	1149 kWh pro Mitarbeiter in 2016	1000 Kwh pro Mitarbeiter in 2016	1358 kWh pro Mitarbeiter in 2016	1250 Kwh pro Mitarbeiter in 2017	folgt im Januar	1250 Kwh pro Mitarbeiter in 2018	Sparsame Leuchtmittel/ Elektrogeräte verwenden/ Mitarbeiter zum Thema Strom sparen sensibilisieren	Es wird NUR noch Ökostrom an beiden Standorten eingesetzt

Lieferkette															
Thema	Messung/Kennzahl	Bezug nehmende Dokumentation	Vorgabe für 2013	Ist Zustand 2013	Ziel / Soll Zustand 2014									Wie umsetzen? / Maßnahme	Bemerkung
Alle 4 Bereiche															
Audits bei den 30 Hauptlieferanten (1x in 2 Jahren)	Anzahl an Audits in einem Jahr	Lieferantenauditcheckliste	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	3 Audits in 2013 durchoeführt	Audit bei 20 von 30 Hauptlieferanten in 2014	21 Audits in 2014 durchoeführt	Audit bei 15 von 30 Hauptlieferanten in 2015	15 Audits in 2015 durchoeführt	Audit bei 15 von 30 Hauptlieferanten in 2015	13 Audits in 2016 durchoeführt	Audit bei 15 von 30 Hauptlieferanten in 2017	14 Audits in 2017 durchoeführt	Audit bei 15 von 30 Hauptlieferanten in 2018	Hauptlieferanten identifizieren durch Aboleich der Einkaufsvolumen	
Lieferanten im UN Global Compact oder vergleichbaren Initiativen, diverse Zertifikate	Prozentsatz an Lieferanten, die Mitglied im GC oder vergleichbaren Initiativen sind	Lieferantenauditcheckliste	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	80% der Lieferanten sind Mitglied in einer Nachhaltigkeitsinitiative oder besitzen vergleichbare Zertifizierungen	85% der Lieferanten sind bereits Mitglied in einer Initiative oder haben eine vergleichbare Zertifizierung	75% der Lieferanten sind Mitglied in einer Nachhaltigkeitsinitiative oder besitzen vergleichbare Zertifizierungen	85% der Lieferanten sind bereits Mitglied in einer Initiative oder haben eine vergleichbare Zertifizierung	71% der Lieferanten sind Mitglied in einer Nachhaltigkeitsinitiative oder besitzen vergleichbare Zertifizierungen	85% der Lieferanten sind bereits Mitglied in einer Initiative oder haben eine vergleichbare Zertifizierung	78% der Lieferanten sind Mitglied in einer Nachhaltigkeitsinitiative oder besitzen vergleichbare Zertifizierungen	80% der Lieferanten sind bereits Mitglied in einer Initiative oder haben eine vergleichbare Zertifizierung	81% der Lieferanten sind Mitglied in einer Nachhaltigkeitsinitiative oder besitzen vergleichbare Zertifizierungen	80% der Lieferanten sind bereits Mitglied in einer Initiative oder haben eine vergleichbare Zertifizierung	GC als Bewertungskriterium bei Lieferantenbewertung einbauen/Lieferanten über Vorteile einer Initiative aufklären	
Einkauf bei auditierten Lieferanten und zertifizierten Lieferanten	Prozentualer Anteil am Einkaufsvolumen	Lieferantenbewertung	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	40% des Einkaufvolumen über auditierte Lieferanten	50% des Einkaufsvolumens über auditierte Unternehmen	53% des Einkaufvolumen über auditierte Lieferanten	57,5% des Einkaufsvolumens über auditierte Unternehmen	62% des Einkaufvolumen über auditierte Lieferanten	65% des Einkaufsvolumens über auditierte Unternehmen	60% des Einkaufvolumen über auditierte Lieferanten	65% des Einkaufsvolumens über auditierte Unternehmen	67% des Einkaufvolumen über auditierte Lieferanten	65% des Einkaufsvolumens über auditierte Unternehmen	Angebote von Hauptlieferanten/ A-Lieferanten präferieren	
Unterzeichnung der 10 Prinzipien durch Lieferanten	Anzahl an Lieferanten, welche die Einhaltung schriftlich zugesichert haben	Agreement Supplier	2013 schon teilweiser erfolgt, nur nicht über ein Audit	25 Lieferanten haben die zehn Prinzipien unterschrieben	40 Lieferanten sollen die zehn Prinzipien unterschrieben haben	36 Lieferanten haben die zehn Prinzipien unterschrieben	min. 41 Lieferanten sollen die zehn Prinzipien unterschrieben haben	42 Lieferanten haben die zehn Prinzipien unterschrieben	min. 45 Lieferanten sollen die zehn Prinzipien unterschrieben haben	44 Lieferanten haben die zehn Prinzipien unterschrieben	min. 45 Lieferanten sollen die zehn Prinzipien unterschrieben haben	45 Lieferanten haben die zehn Prinzipien unterschrieben	min. 45 Lieferanten sollen die zehn Prinzipien unterschrieben haben	Dem Auditbogen bereits beigefügt/ Bei Lieferantenverträgen beilegen	
Einkauf bei Lieferanten die 10 Prinzipien unterzeichnet haben	Prozentualer Anteil am Einkaufsvolumen	Agreement Supplier	2013 schon teilweiser erfolgt, nur nicht über ein Audit	Auf derartige Lieferanten entfällt 45% des gesamten Einkaufsvolumens	65% des Einkaufsvolumen über derartige Lieferanten	Auf derartige Lieferanten entfällt 53% des gesamten Einkaufsvolumens	60% des Einkaufsvolumen über derartige Lieferanten	Auf derartige Lieferanten entfällt 64% des gesamten Einkaufsvolumens	65% des Einkaufsvolumen über derartige Lieferanten	60% des gesamten Einkaufsvolumens	65% des Einkaufsvolumen über derartige Lieferanten	67% des gesamten Einkaufsvolumens	65% des Einkaufsvolumen über derartige Lieferanten	Angebote von Lieferanten, welche die 10 Prinzipien unterzeichnet haben präferieren	
Menschenrechte															
Menschenrechtverstöße	Anzahl an bekannt gewordenen Vorfällen	FB822suppliers_info_sheet, Medien	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	0 Vorfälle für 2013	Immer 0 Vorfälle	0 Vorfälle für 2014	Immer 0 Vorfälle	0 Vorfälle für 2015	Immer 0 Vorfälle	0 Vorfälle für 2016	Immer 0 Vorfälle	0 Vorfälle für 2017	Immer 0 Vorfälle	Einkäufer der cyber-Wear ist Ansprechperson/ Lieferantenaudits/ Zusammenarbeit mit Lieferanten beenden, die gegen Menschenrechte verstoßen	
Arbeitsnormen															
Kinderarbeit/Zwangsarbeit	Anzahl an bekannt gewordenen Vorfällen	FB822suppliers_info_sheet, Medien	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	0 gemeldete Vorfälle für 2013	Immer 0 Vorfälle	0 gemeldete Vorfälle für 2014	Immer 0 Vorfälle	0 gemeldete Vorfälle für 2015	Immer 0 Vorfälle	0 gemeldete Vorfälle für 2016	Immer 0 Vorfälle	0 gemeldete Vorfälle für 2017	Immer 0 Vorfälle	Einkäufer der cyber-Wear ist Ansprechperson/ Lieferantenaudits/ Zusammenarbeit mit Lieferanten beenden, die gegen Arbeitsrechte verstoßen	
Arbeitsbedingungen allgemein	durch Auditierung vor Ort	Lieferantenauditcheckliste	Keine, 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	keine bekannten Abweichungen	keine Abweichungen erkannt	keine bekannten Abweichungen	keine Abweichungen erkannt	keine bekannten Abweichungen	keine Abweichungen erkannt	keine bekannten Abweichungen	keine Abweichungen erkannt	keine bekannten Abweichungen	keine Abweichungen erkannt	Lieferant wird über Audit geprüft, es darf keine Abweichung in dem Bereich geben	

Arbeitszeitenregelung und Vergütung	durch Auditierung vor Ort	Lieferantenauditcheckliste	Keine. 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	keine bekannten Abweichungen	keine Abweichungen erkannt	keine bekannten Abweichungen	keine Abweichungen erkannt	keine bekannten Abweichungen	keine Abweichungen erkannt	keine bekannten Abweichungen	keine Abweichungen erkannt	keine bekannten Abweichungen	keine Abweichungen erkannt	Lieferant wird über Audit geprüft, es darf keine Abweichung in dem Bereich geben	
Arbeitsplatzgestaltung	durch Auditierung vor Ort	Lieferantenauditcheckliste	Keine. 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	keine bekannten Abweichungen	keine Abweichungen erkannt	keine bekannten Abweichungen	keine Abweichungen erkannt	keine bekannten Abweichungen	keine Abweichungen erkannt	keine bekannten Abweichungen	keine Abweichungen erkannt	keine bekannten Abweichungen	keine Abweichungen erkannt	Lieferant wird über Audit geprüft, es darf keine Abweichung in dem Bereich geben	
Sicherheitsbestimmungen am AP	durch Auditierung vor Ort	Lieferantenauditcheckliste	Keine. 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	keine bekannten Abweichungen	keine Abweichungen erkannt	keine bekannten Abweichungen	keine Abweichungen erkannt	keine bekannten Abweichungen	keine Abweichungen erkannt	keine bekannten Abweichungen	keine Abweichungen erkannt	keine bekannten Abweichungen	keine Abweichungen erkannt	Lieferant wird über Audit geprüft, es darf keine Abweichung in dem Bereich geben	
Korruptionsbekämpfung															
Code of Conduct	Anzahl an Lieferanten die den Code of Conduct unterschrieben haben	FB 6.2.0 Code of Conduct	Keine. 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	23 Lieferanten haben Unterschrift geleistet	30 Lieferanten sollen Code of Conduct unterschrieben haben	32 Lieferanten haben Unterschrift geleistet	35 Lieferanten sollen Code of Conduct unterschrieben haben	35 Lieferanten haben Unterschrift geleistet	35 Top 50 Lieferanten sollen Code of Conduct unterschrieben haben	35 Lieferanten haben Unterschrift geleistet	35 Top 50 Lieferanten sollen Code of Conduct unterschrieben haben	37 der Top 50 Lieferanten haben Unterschrift geleistet	35 Top 50 Lieferanten sollen Code of Conduct unterschrieben haben	Von Lieferanten bei Zusammenarbeit unterschreiben lassen	
Umweltschutz															
Umweltschutzrichtlinien bei Lieferanten	Prozentsatz an Lieferanten mit Umweltschutzrichtlinien	Lieferantenauditcheckliste, Lieferantenbewertung	Keine. 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	70% der Lieferanten haben Umweltschutzrichtlinien	75% der Lieferanten sollen Umweltschutzrichtlinien implementiert haben	80% der Lieferanten haben Umweltschutzrichtlinien	80% der Lieferanten sollen Umweltschutzrichtlinien implementiert haben	80% der Lieferanten haben Umweltschutzrichtlinien	80% der Lieferanten sollen Umweltschutzrichtlinien implementiert haben	83% der Lieferanten haben Umweltschutzrichtlinien	80% der Lieferanten sollen Umweltschutzrichtlinien implementiert haben	86 % der Lieferanten haben Umweltschutzrichtlinien	80% der Lieferanten sollen Umweltschutzrichtlinien implementiert haben	Im Auditbogen einbauen/ In Lieferantenbewertung berücksichtigen	
Müllvermeidung im Produktionsablauf	Anzahl der über das Reklamanagement gemeldeten Vorfälle (unnötige Verpackungen z.B. bei Weiterveredelung)	Reklamationsmanagement, Lieferantenbewertung	Keine. 2013 ist 1. Jahr der Dokumentation	Keine Fälle gemeldet	unter 3 Vorfälle	Keine Fälle gemeldet	unter 3 Vorfälle	Keine Fälle gemeldet	unter 3 Vorfälle	Keine Fälle gemeldet	unter 3 Vorfälle	1 Fall gemeldet	unter 3 Vorfälle	Kommunikation mit den Lieferanten ausbauen	